

Der Ausschussvorsitzende teilte mit, dass die Niederschrift der letzten Sitzung dahingehend korrigiert werden muss, dass in der Sitzung zu Beginn eine Teilnahme von Frau Carmen Schmidt erfolgte, ohne dass sie selbst Mitglied oder stellvertretendes Mitglied des Ausschusses war. Irrtümlich wurde Herr Martin Schmidt als anwesend geführt. Frau Carmen Schmidt wurde abgelöst, als Herr Köhler den Sitzungsraum betrat. Da Frau Schmidt nur bei Tagesordnungspunkten beteiligt war, die die Formalien einer Sitzung betreffen, sei dies nach Mitteilung des Rechtsdienstes der Stadt Sankt Augustin kein entscheidungserheblicher Fehler. Es sei nur eine entsprechende Mitteilung zu machen und diese auch zu protokollieren.

Der Ausschussvorsitzende teilte ferner mit, dass es seitens der Verwaltung eine Klarstellung zum Protokoll der letzten Ratssitzung bezüglich des Wortbeitrages von Herrn Züll hinsichtlich der Aufnahme des Protokolls seines Abstimmungsverhaltens bzw. das seiner Fraktion gebe. Das Band der letzten UPV-Sitzung wurde diesbezüglich nochmals abgehört und lt. Protokollführer der Sitzung vom 18.09.2012 sei auf dem Band zu hören, dass der Ausschussvorsitzende Herrn Züll gefragt hat, ob eine Protokollierung des Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion gewünscht sei. Dies habe Herr Züll bei ausgeschaltetem Mikrofon bejaht, was vom Ausschussvorsitzenden dann noch einmal laut bestätigt wurde.

Der Ausschussvorsitzende fragte, ob es ansonsten zum Protokoll noch Wortmeldungen gebe. Herr Züll meldete sich daraufhin zu Wort und meinte, dass es ihm nicht um irgendwelche Geschäftsordnungsgeschichten gehe. Man habe mit ziemlicher Sicherheit nicht zu Protokoll gegeben, dass man sein individuelles Abstimmungsverhalten zu Protokoll genommen haben möchte. Es habe sich aus der Protokollierung der Beratungsdiskussion ergeben, wie das Abstimmungsverhalten einzelner Fraktionen gewesen sei. Er möchte noch einmal deutlich machen, dass es sich hierbei nicht um eine zu Protokoll gegebene Meinung handele, sondern um eine Meinung, zu der man auch stehe.

Daraufhin teilte der Ausschussvorsitzende mit, er könne nur das zitieren, was der Protokollführer der letzten Sitzung vom Band abgehört hat.

Herr Nettesheim bat um Änderung des Protokolls der letzten Sitzung. Auf S. 14 im 3. Absatz ist protokolliert, Frau Bergmann-Gries habe auf einen Beschluss des Schulausschusses hingewiesen. Richtigerweise müsse es aber lauten, dass sie auf eine Vorlage für den Schulausschuss hingewiesen hat.

Danach fragte der Ausschussvorsitzende, ob es weitere Anmerkungen zum Protokoll gebe und stellte fest, dass dies nicht der Fall sei, so dass es beschlossen werden könne. Er stellte die Frage, ob jemand dagegen sei.

Nach einer kurzen Pause teilte er mit, dass er das nicht sehe und so seitens des Ausschusses die Richtigkeit des Protokolls mit den genannten Änderungen entsprochen worden ist.